

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 32/0014/WP18
Federführende Dienststelle: FB 32 - Fachbereich Sicherheit und Ordnung		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 02.03.2022
		Verfasser/in: FB 32
Genehmigung von Veranstaltungen auf dem Katschhof und dem Markt		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.03.2022	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Der Hauptausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis. Der Hauptausschuss trifft die Grundsatzentscheidung, auf dem Katschhof und dem Markt zukünftig zusätzlich zu den bereits etablierten Veranstaltungen neue Veranstaltungen nur dann zu genehmigen, wenn sie
 - a.) einen lokalen Bezug zur Stadt Aachen aufweisen und
 - b.) von besonderem gesamtstädtischem Interesse (gemeinwohlorientiert und nichtkommerziell) sind oder
 - c.) bedeutsame kulturelle Veranstaltungen darstellen
 oder auf eine Beschlussempfehlung des Hauptausschusses oder des Betriebsausschusses Kultur und Theater zurückgehen. Die genannten Entscheidungskriterien werden künftig bei Prüfung neu eingehender Anträge zugrunde gelegt. Eine Vorlage der einzelnen Anträge im Hauptausschuss – auch aus verfahrenstechnischen Gründen – ist nur in Ausnahmefällen notwendig.
2. Den vorliegenden, beigefügten Anträgen wird mit Ausnahme des Antrages von Haus Overbach entsprochen.

Sibylle Keupen

Oberbürgermeisterin

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			X

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49%)

	nicht
	nicht bekannt

Erläuterungen:

Anlass und fachliche Aufgabenstellung:

Markt und Katschhof sind aufgrund der schönen Kulissen und der Platzverhältnisse für Veranstaltungen prädestiniert. Gleichzeitig sind es aufgrund ihrer Nähe zu Rathaus und Dom Orte mit besonderer Symbolkraft. Immer wieder fragen Organisatoren für wiederkehrende - aber auch für neue Veranstaltungen - an.

Die bereits etablierten Veranstaltungen (Domspringen, September Special, Archimedischer Sandkasten, Pennzelt, Dom und Rathaus im Licht usw.) haben in vielen Fällen schon traditionelle Bedeutung. Die Verwaltung wurde mit Ratsbeschluss vom 06.05.2020 beauftragt, aufgrund der exponierten Bedeutung der Plätze bis dahin nicht regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen auf dem Katschhof und dem Markt im Einzelfall dem Hauptausschuss vorzulegen. So wurde bei jedem einzelnen Antrag eine entsprechende Entscheidung notwendig und getroffen.

Vor dem Hintergrund des dadurch ausgelösten Beratungsbedarfs und der Einzelfallentscheidungen der vergangenen zwei Jahre erscheint es notwendig und geboten, nun eindeutige Entscheidungskriterien für das zukünftige Bewilligen /Ablehnen von Anträgen für Veranstaltungen auf dem Markt und dem Katschhof zu beschließen.

Konkreter Sachverhalt

Es liegen insgesamt vier neue Anträge zur Nutzung des Katschhofes vor.

Konkret:

1. Der Landesverband der Armbrustschützen Aachen 1950 e.V. stellt einen Antrag für die Durchführung der Hochmeistereinführung von Herrn Dr. Tim Grüttemeier mit Festzug und Zapfenstreich. Die Veranstaltung soll am 06.05.2022 um 19:00 Uhr im Aachener Dom beginnen. Nach der Messe gegen 20:00 Uhr möchte der Schützenzug mit ca. 250 Personen über den Münsterplatz und über die Krämerstraße zum Markt begeben.

Auf dem Markt soll der scheidende Hochmeister, Herr Marcel Philipp, mit einem Zapfenstreich verabschiedet werden. Die genaue Fläche auf dem Markt soll noch festgelegt werden, wird aber seitens des Vereins mit ca. 500qm angegeben. Im Anschluss läuft die Veranstaltung im Krönungssaal des Aachener Rathauses weiter.
2. Die Hospizstiftung Region Aachen stellt einen Antrag für die Durchführung eines Benefiz-Schachturniers zugunsten der Hospizstiftung. Das Turnier soll am 04.06.2022 (11:00 Uhr – 18:00 Uhr; Aufbau ab 08:00 Uhr, Abbau bis 20:00 Uhr) auf dem Markt stattfinden. Der Aufbau umfasst

1 Lebenschachfeld – Bühnenaufbau (8 m x 8 m x 4 m)

1 Pavillon – Turnierleitung / Technik (4 m x 4 m x 3 m) sowie

10 Bierzeltgarnituren (je 2,20 m x 1,70 m x 0,75 m; Gesamtfläche ca. 11 m x 5 m)
3. Das Gymnasium Haus Overbach, Franz-von-Sales-Straße 3, 52428 Jülich-Barmen, stellt einen Antrag für die Durchführung eines Festgottesdienstes anlässlich des 400. Todestages

des dortigen Ordenpatrones Franz von Sales. Der Festgottesdienst soll am 22.06.2022 (09:30 Uhr – 12:30 Uhr) auf dem Katschhof stattfinden. Es soll auch eine Bühne zum Einsatz kommen, deren genaue Abmessungen und Auf- sowie Abbaudaten noch festzulegen sind.

4. Die Musikschule der Stadt Aachen stellt einen Antrag für die Durchführung eines Popchor-Konzertes. Das Konzert soll am 23.06. und 24.06.2022 (jeweils 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Aufbau ab 22.06.2022, Abbau am 25.06.2022) auf dem Katschhof stattfinden. Der Aufbau umfasst 1 Bühne, die auf der Rathauastreppe positioniert werden soll.

Rechtliche Rahmenbedingen:

Bei Veranstaltungen in der öffentlichen Fläche handelt es sich um eine übermäßige Straßennutzung bzw. um eine über den Gemeingebrauch hinausgehende Inanspruchnahme der öffentlichen Verkehrsfläche, die gemäß § 29 Abs. 2 Straßenverkehrsordnung (StVO) oder § 18 des Straßen- und Wegegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) der Erlaubnis bedarf. Die Erteilung der Erlaubnis liegt im Ermessen der Stadt Aachen.

Bei der Entscheidung über die Erteilung einer Erlaubnis gem. § 29 Abs. 2 StVO oder § 18 StrWG für die öffentlichen Verkehrsflächen ist die Betrachtung und Abwägung der verschiedenen Interessen geboten (Interesse Allgemeinheit vs. Antragsteller).

Konfliktsituation:

Das Interesse des Veranstalters, seine Veranstaltung durchzuführen, steht dem Interesse der Öffentlichkeit, die Plätze ohne Einschränkungen zu betreten und zu „genießen“ gegenüber. Weiterhin haben die ansässigen Gewerbe ein Interesse, erreichbar zu bleiben und ihren Liefer- und Ladeverkehr problemlos planen zu können. Nicht zuletzt sind Anwohnerinnen und Anwohner durch Menschenmassen vor ihrer Haustüre, durch Beschallung und helles Licht mitunter zu späterer Stunde während Veranstaltungen eingeschränkt und beeinträchtigt.

Gleichzeitig machen Veranstaltungen eine Stadt aber auch attraktiv - sie locken Besucher und Touristen an, die wiederum in Aachen übernachten, einkaufen und empfehlen. Die Attraktivierung und Belebung der Aachener Innenstadt steht im Moment besonders im Fokus und wird auf verschiedenen Ebenen forciert. Insbesondere kostenlose Veranstaltungen ohne Konsumzwang können hier einen großen Mehrwert bieten und als Magnet wirken. Es ist eine Frage der Abwägung, welche Veranstaltungen und wie viele man letztlich im Innenstadtbereich zulässt. Zudem soll die herausgehobene Position von Markt und Katschhof beibehalten werden. Daher sollten allgemeine und für alle Antragsteller gleichermaßen gültige Entscheidungskriterien zu Grunde gelegt werden, um einen Antrag zur Durchführung einer Veranstaltung auf Markt und Katschhof zu bescheiden.

Lösungsansatz | Herleitung des Entscheidungsvorschlags:

Die Entscheidungskriterien sollten so ausgestaltet sein, dass jeder neue Antrag als laufendes Geschäft der Verwaltung entschieden werden kann. Bereits etablierte Veranstaltungen auf dem Markt und dem Katschhof haben zwar keinen „Bestandsschutz“, dennoch sind die meisten Veranstaltungen gewachsene, immer wiederkehrende Events, die sich im Laufe der Zeit als positiv für Aachen und die Region gezeigt haben. Im Jahre 2019 (vor Einschränkungen durch die Corona-Pandemie) fanden auf dem Markt ca. 10 und auf dem Katschhof über 20 große Veranstaltungen in einem Umfang wie die Karnevalszüge, September Special, Archimedischer Sandkasten, Dom/Rathaus im Licht, CHIO, Weihnachtsmarkt, Domspringen, Radrennen rund um Dom und Rathaus usw. statt. Kleinere Veranstaltungen (Oldtimerausfahrten, Schützenumzüge usw.) sind hier nicht berücksichtigt.

Es wird vorgeschlagen, auf dem Katschhof und dem Markt zukünftig zu den bereits etablierten Veranstaltungen neue Veranstaltungen nur dann zu genehmigen, wenn sie einen lokalen Bezug zur Stadt Aachen aufweisen, von besonderem gesamtstädtischem Interesse (gemeinwohlorientiert und nicht-kommerziell) sind und bedeutsame kulturelle Veranstaltungen darstellen. So bleibt die Innenstadt der Stadt Aachen weiterhin attraktiv für Antragstellende, aber nicht jedem Antrag wird mit Rücksicht auf die exponierte Bedeutung der Plätze und der umliegenden Interessen (Gewerbe, Anwohner usw.) stattgegeben.

Die Verwaltung empfiehlt, zukünftig das Prüfverfahren nach vorgenannten verbindlichen Kriterien durchzuführen.

Bezugnehmend auf die derzeit vorliegenden Anträge sähe die Entscheidung wie folgt aus:

Alle beantragten Veranstaltungen sind gemeinnützige, nicht-kommerzielle Veranstaltungen, Mit Blick auf den fehlenden kommunalen Bezug zur Stadt Aachen würde jedoch der Antrag des Hauses Overbach abgelehnt, da es sich um eine Schule aus Jülich handelt und der Festgottesdienst einen Ordenspatron ehrt, der in Jülich tätig war.

Die übrigen Anträge haben einen traditionellen oder kulturellen bzw. gemeinnützigen Zweck und einen Bezug zur Stadt Aachen, weshalb diese Veranstaltungen positiv beschieden werden könnten.

Das grundsätzliche Bestreben, kleinere Veranstaltungen auf andere Plätze wie den Münsterplatz oder den Friedrich- Wilhelm-Platz zu verlegen, bleibt davon unberührt. Auf dieser Grundlage müsste der Hauptausschuss nicht mehr jede Veranstaltung individuell diskutieren.

Anlagen:

Antrag des Landesverbandes der Armbrustschützen Aachen e.V. (Anlage 1)

Antrag der Hospizstiftung Region Aachen (Anlage 2)

Antrag des Gymnasiums Haus Overbachs (Anlage 3)

Antrag der Musikschule der Stadt Aachen (Anlage 4)

genehmigungveranstaltungen - Hochmeistereinführung mit Festzug und Zapfenstreich am 06.05.2022

Von: "Walter.Formanns@t-online.de" <Walter.Formanns@t-online.de>
An: "genehmigungveranstaltungen@mail.aachen.de" <genehmigungveranstaltungen@...>
Datum: 22.01.2022 12:04
Betreff: Hochmeistereinführung mit Festzug und Zapfenstreich am 06.05.2022

Betreff: Hochmeistereinführung mit Festzug und Zapfenstreich am 06.05.2022

Datum: [2022-01-22T11:59:11+0100](#)

Von: "Walter.Formanns@t-online.de" <Walter.Formanns@t-online.de>

An: "genehmigungsveranstaltungen@mail.aachen.de"

<genehmigungsveranstaltungen@mail.aachen.de>

Cc: "Cryns, Jennifer" <jennifer.Cryns@staedteregion-aachen.de>, "Gruetteimeier, Tim" <Tim.Gruetteimeier@staedteregion-aachen.de>

Sehr geehrte Frau Noack,
 sehr geehrter Herr Wery, sehr geehrter Herr Schmitz,

ich habe Ihre Kontaktdaten von Frau Jennifer Cryns und Herrn Dr. Tim Grüttemeier erhalten.

Ich bin der Bundesmeister des Landesverbandes der Armbrustschützen Aachen 1950 e. V. (kurz LVB genannt).

Der LVB wird am 06.05.2022 ab 19.00 Uhr seinen neuen Hochmeister des Landesverbandes der Armbrustschützen, **Herrn Dr. Tim Grüttemeier**, einführen. Die Schützenfamilie wird zunächst um 19.00 Uhr im Kaiserdom zu Aachen die Heilige Messe feiern. Gegen 20.00 Uhr wird sich der Schützenzug mit Musik über den Münsterplatz und die Krämerstraße in Richtung Aachener Markt bewegen. Wir gehen davon aus, dass an dem Festzug ca. 250 Personen teilnehmen werden.

Auf dem Marktplatz angekommen, soll zu Ehren des scheidenden Hochmeisters, **Herrn Marcel Philipp**, ein Zapfenstreich abgehalten werden. Traditionell sollen hier auch Fackeln eingesetzt werden. Anschließend werden sich die Teilnehmer im Krönungssaal des Aachener Rathauses einfinden und der Festakt wird seinen weiteren Lauf nehmen.

Ich schreibe Sie heute an, um die folgenden Genehmigungen zu erhalten:

- Festzug vom Kaiserdom zu Aachen über den Münsterplatz, Krämerstraße, Markt bis in das Aachener Rathaus
- Zapfenstreich auf dem Aachener Markt
- Verwendung und Abbrennen von Fackeln auf dem Aachener Markt

Sofern wir für die Veranstaltung Auflagen zu erfüllen haben (z. B. Absperren des Marktes, Bereitstellung von Eimer mit Sand für die Entsorgung der Fackeln), bitten wir um eine entsprechende Aufstellung.

Der Landesverband der Armbrustschützen verfügt über eine Haftpflichtversicherung bei der Gothaer Versicherung, die auch das Abhalten von Festszügen beinhaltet. Sofern Sie eine Bestätigung dieser Versicherung benötigen, sprechen Sie mich bitte gerne an.

Sie können mich telefonisch unter [0241/456-2673](tel:02414562673) oder [0151/50611584](tel:015150611584) erreichen. Sobald die Pandemie es zulässt, können wir den geplanten Ablauf gerne auch einmal in einem persönlichen Gespräch vor Ort besprechen. An dem Gespräch würde dann der geschäftsführende Vorstand des LVB (4 Personen) teilnehmen.

Gerne höre ich von Ihnen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüße
Walter Formanns

Wir, die Hospizstiftung Region Aachen, planen für das kommende Frühjahr/Sommer ein Open-Air-Benefizschachturnier auf dem Aachener Markt. Geplanter Termin ist Sa., 04.06.2022.

Die Veranstaltung soll stattfinden von 11.00 – 18.00 Uhr (mit vorherigem Aufbau ab ca. 08.00 Uhr und anschließendem Abbau bis ca. 20.00 Uhr) und benötigt folgende Aufbauten:

1 Lebenschachfeld – Bühnenaufbau	800 x 800 x 40
1 Pavillon – Turnierleitung/Technik	400 x 400 x 300
10 Bierzeltgarnituren	je 220 x 170 x 75 (Gesamtfläche ca. 1100 x 500)

Alle Angaben in cm Länge x Breite x Höhe

Strom benötigen wir am Technikpavillon und werden diese für die Beschallung nutzen. Diese umfasst eine leise musikalische Untermalung und Durchsagen zu Spielständen, Listenplätzen und Kommentar des Finalspiels.

Gespielt wird nach einem modifizierten Schweizer-System und die Rahmenbedingungen bieten Platz für 60 Anmeldungen. In sieben Runden spielen die Teilnehmer etwa vier Stunden an Tischen auf eigens produzierten Schachbrettern mit den Firmenlogos der Sponsoren. Das Finale findet im Anschluss statt auf einem Lebenschach-Feld mit Firmenlogos und Abmessungen von acht Metern im Quadrat, welches im Tagesverlauf mit Riesenfiguren für freies Spiel genutzt werden kann.

Unterstützung erhalten wir unter anderem durch den Aachener Schachverband 1928 e.V. und den Aachener Schachverein 1856 e.V.

Eine Skizze des geplanten Aufbaus und das Sponsorenanschreiben mit weiteren Angaben zu Ablauf und Präsentation finden Sie als PDF anbei.

Verantwortlich:

Hospizstiftung Region Aachen

Simon Kluge

Eisenhütte 21-25

52076 Aachen

Tel: +49 2408 9265 178

Fax: +49 2408 92 65 103

Mobil: +49 170 7858800

E-Mail: kluge@hospizstiftung-aachen.de



★ ROCHADE ★

AM RATHAUS

SA 04.06.'22

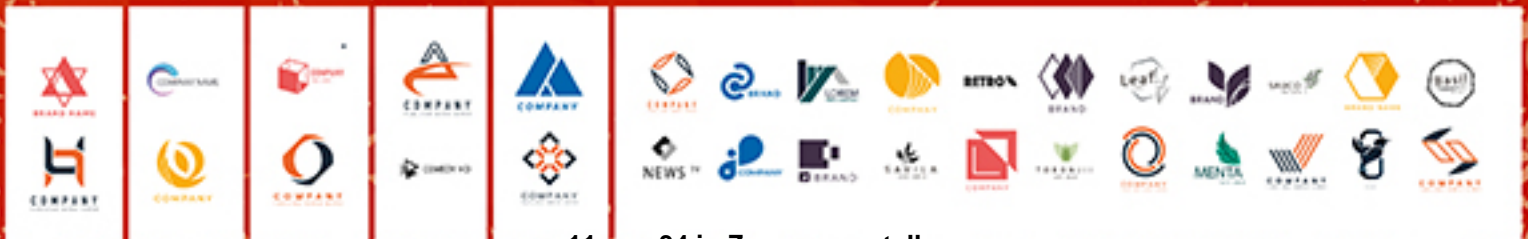
MARKT AACHEN

BENEFIZ-SCHACHTURNIER

ZUGUNSTEN DER
HOSPIZSTIFTUNG REGION AACHEN

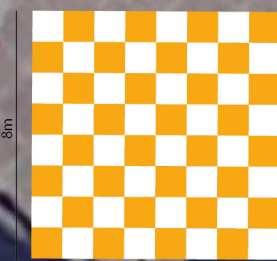
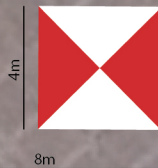


ANMELDUNG: HOSPIZSTIFTUNG-AACHEN.DE





Technik-Pavillon
4m x 4m x 3m
Strom benötigt

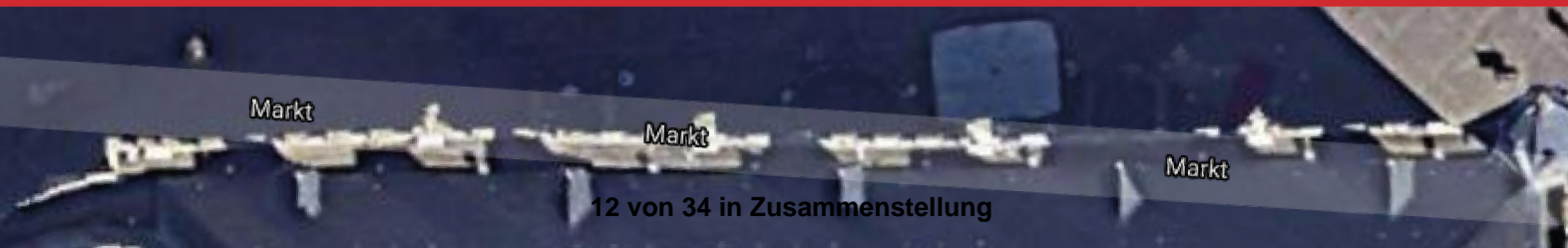


Schachbrett/Bühnenaufbau
8m x 8m x 0,4m (l x b x h)



Bierzeltgarnituren
je 2,2 m x 1,7m x 0,75m

FEUERWEHR



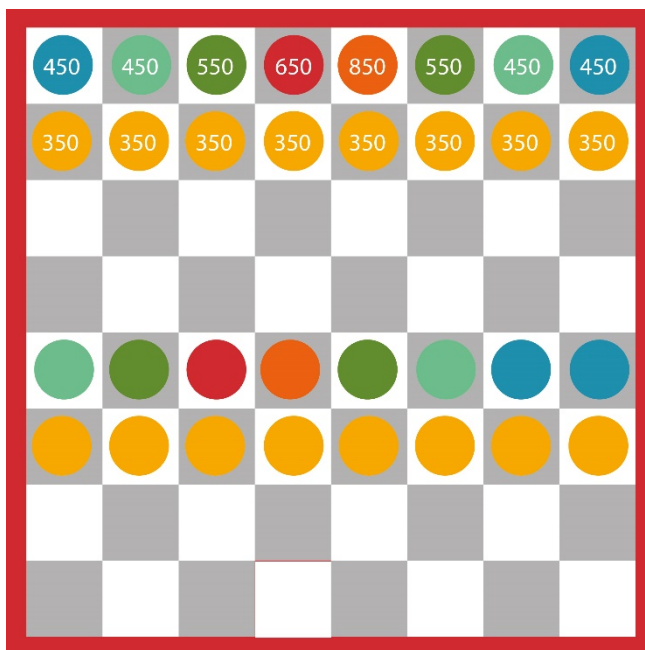
Rochade am Rathaus

Das Benefiz-Schachturnier zugunsten der Hospizstiftung Region Aachen

Ein besonderes Erlebnis verspricht das Turnier des „königlichen Spiels“ zu werden, für Spieler, Interessierte und Sponsoren. Gespielt wird nach dem Schweizer-System und die Rahmenbedingungen bieten Platz für 60 Anmeldungen. In sieben Runden spielen die Teilnehmer an Tischen auf eigens produzierten Schachbrettern mit den Firmenlogos der Sponsoren. Das Finale findet statt auf einem Lebenschach-Feld mit Firmenlogos und Abmessungen von acht Metern im Quadrat, welches im Tagesverlauf mit Riesenfiguren für freies Spiel genutzt werden kann. Die Figuren im Finalspiel sind Sie. Je zwei Felder und somit je ein besetztes Feld werden den Sponsoren zugeordnet und Sie erhalten hiermit beim Aufruf der Positionen einen weiteren Werbeeffekt für Ihr Unternehmen.

Jeder Sponsor erhält außerdem ein Schachbrett (Pappe, 40x40cm) mit den Logos der Veranstaltungsförderer und Spielfiguren.

Wählen Sie Ihre Figuren- und Logo-Position anhand der untenstehenden Legende. Alle Preise verstehen sich inklusive der, zu diesem Zeitpunkt gültigen, ges. MwSt. Nutzen Sie die Chance und verknüpfen Sie Ihr soziales Engagement mit der Unterstützung eines Sportereignisses auf höchstem Niveau inmitten der wunderschönen Altstadt Aachens.



- 16 x Bauer zu je 350,-
- 4 x Turm zu je 450,-
- 4 x Springer zu je 450,-
- 4 x Läufer zu je 550,-
- 2 x Dame zu je 650,-
- 2 x König zu je 850,-



An die
Stadt Aachen
Fachbereich Sicherheit und Ordnung
Zentrale Ansprechstelle für Großveranstaltungen
und Sicherheitskonzepte
Veranstaltungen Aachen-Mitte
z.Hd. Herrn Stephan Schmitz
52058 Aachen

Gymnasium Haus Overbach

Thorsten Vogelsang
Schulleiter

Franz-von-Sales-Str. 3
52428 Jülich-Barmen

Fon +49 2461 930-300
Fax +49 2461 930-399

mail@gymnasium-overbach.de
www.gymnasium-overbach.de

Jülich, 22.12.2021

Festgottesdienst des Gymnasiums Haus Overbach auf dem Aachener Katschhof am 22.06.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Mittwoch, den 22.06.2022, würden wir gerne als Schulgemeinde mit circa 1000 Personen (Schüler*innen, Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen) einen Festgottesdienst auf dem Aachener Katschhof feiern.

Dazu bitten wir um Ihre Zustimmung.

Begründung:

Das Gymnasium Haus Overbach in Jülich-Barmen ist eine Schule in privater Trägerschaft mit christlichem Schulprofil. Weitere Informationen können Sie auch der anhängigen Broschüre entnehmen.

Im Jahr 2018 sind wir anlässlich des 100-jährigen Schuljubiläums mit der gesamten Schulgemeinde nach Rom gereist und haben dort als Höhepunkt unseres Aufenthalts einen Gottesdienst im Petersdom gefeiert. Dies war für die Schulgemeinde eine aufregende und bereichernde Erfahrung, an die wir gerne im kommenden Jahr anknüpfen möchten.

Am 28.12.1622 starb der heilige Franz von Sales, der Ordenspatron der Oblaten des heiligen Franz von Sales, die unsere Schule seit über 100 Jahren mittragen und prägen. Dieses Jubiläum seines 400. Todestages möchten wir nutzen, um als Schulgemeinde zusammenzukommen und gemeinsam auf dem Katschhof einen Festgottesdienst zu feiern. Die Teilnahme der Ordensleitung aus Wien ist dabei ebenso vorgesehen wie eine Einladung an Bischof Dr. Helmut Dieser. Die Stadt Aachen als Sitz des Bistums und regionale Metropole ist für uns ein zentraler Bezugspunkt, in der der Katschhof nochmal eine ganz eigene Besonderheit zwischen Rathaus und Dom darstellt.

Aufbauend auf unseren Erfahrungen mit der Romfahrt sowie anderen großen Schulveranstaltungen wie beispielsweise der jährlichen Overbacher Kirmes ist folgender Ablauf für den 22.06.2022 in Aachen geplant (Stand. 22.12.2021):

ab 09:30 Uhr	Ankunft auf dem Aachener Katschhof
10:00 Uhr	Begrüßung durch die Schulleitung
10:15 Uhr	feierlicher Gottesdienst
11:15 Uhr	Musik (Chor & Schulorchester) + Essensausgabe
gegen 12:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Hintergrundinformationen:

- Auf dem Katschhof bräuchten wir zur Feier des Gottesdienstes und zur Darbietung der Musik eine Bühne (kleiner als 70qm), die wir ebenso wie die Technik organisieren würden.
- Das Essen wird durch unsere eigene Küche zubereitet und durch unser Küchenpersonal unentgeltlich an die Mitglieder der Schulgemeinde verteilt – hier ist an einfache Gerichte wie Eintopf oder ähnliches gedacht.
- Die Bereitstellung weiterer organisatorisch relevanter Infrastruktur, wie bspw. Sanitätspersonal, ggf. Sicherheitspersonal und sanitäre Räumlichkeiten, ist ebenfalls in Planung und wird zeitnah und entsprechend den städtischen Vorgaben von uns vorgelegt werden.
- Für die Veranstaltung würden wir auf die Wasser- und Stromanschlüsse vor Ort zu den entsprechenden Konditionen zurückgreifen.
- Der Gottesdienst ist als offene Veranstaltung geplant, sodass die Teilnahme allen Besuchern des Katschhofes offensteht.

Die Möglichkeit, einen Festgottesdienst im Rahmen der Jubiläumsfeier mit der ganzen Schulgemeinde auf dem Aachener Katschhof zu feiern, wäre für unsere ganze Schulgemeinde ein einmaliges Erlebnis. Daher würden wir uns sehr freuen, wenn unser Antrag positiv beschieden würde.

Für Rückfragen und weitere Planungsabstimmungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen aus Haus Overbach nach Aachen.

Mit freundlichem Gruß





**HAUS
OVERBACH**
Gymnasium

Kurzinformation



Gymnasium Haus Overbach

staatlich anerkanntes Gymnasium in Jülich-Barmen



OBLATEN
DES HEILIGEN
FRANZ VON SALES



Gymnasium Haus Overbach

Das Gymnasium Haus Overbach ist eine katholische Schule in Trägerschaft der Haus Overbach gGmbH. Gesellschafter sind das Christliche Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD) und die Ordensgemeinschaft der Oblaten des heiligen Franz von Sales.

Das Gymnasium Haus Overbach ist staatlich anerkannt, so dass seine Zeugnisse dieselben Berechtigungen verleihen wie die Zeugnisse öffentlicher Schulen. Es kann seine Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler frei wählen.

Ziele der Schule

Unterricht und Erziehung am Gymnasium Haus Overbach zielen auf eine umfassende Bildung der Persönlichkeit. Unsere Zeit verlangt danach, jungen Menschen Halt und Orientierung zu geben. Hierzu vermittelt unsere Schule Werte, die auf dem christlichen Menschenbild des hl. Franz von Sales beruhen und gleichzeitig Toleranz für die Grundüberzeugung anderer Menschen einschließen. Die Entwicklung sozialer Sensibilität und die Wahrnehmung sozialer Verantwortung sind unverzichtbar für die Persönlichkeitsbildung junger Menschen.



Ein wichtiges Ziel des Gymnasiums Haus Overbach ist es, die Schülerinnen und Schüler zum Abitur zu führen, um ihnen ein Hochschulstudium oder eine qualifizierte Berufsausbildung zu ermöglichen. Hierzu gehören sowohl der Erwerb von Schlüsselqualifikationen als auch ein fundiertes Wissen, die Voraussetzungen sind, um im globalisierten Wettbewerb bestehen zu können.

Schule als Lern- und Lebensraum

Zurzeit besuchen ca. 870 Schülerinnen und Schüler das Gymnasium Haus Overbach. Nur eine überschaubare Schule ermöglicht, dass Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrkräfte eine wirkliche Schulgemeinschaft bilden, in der ein Zusammengehörigkeitsgefühl entsteht. Sie fördert eine menschliche Nähe zwischen Lernenden und Lehrenden, die die Grundlage für eine partnerschaftliche Erziehung ist.



Schulgebäude und Umgebung unseres Gymnasiums bieten einen Lern- und Lebensraum, in dem sich unsere Schülerinnen und Schüler wohl fühlen und in dem sie heranwachsen und sich entwickeln können. Schule ist mehr als Unterricht - Schule ist ein prägender Lebensabschnitt. Daher verstehen wir unsere Schule als Lebensraum und alle Beteiligten als Schulgemeinschaft.



Zusammenarbeit Elternhaus – Schule

Der Kontakt zwischen Elternhaus und Schule ist uns wichtig. Dazu dienen regelmäßige Schulnachrichten, Elternsprechtage, persönliche Gespräche und unsere Vortragsreihe „Overbacher Schlossvorträge“. Eltern arbeiten engagiert in den Mitwirkungsgruppen und sind in vielfältiger Weise (Cafeteria, Schulkirmes, außerunterrichtliche Veranstaltungen, Berufsorientierung) am Schulleben beteiligt.



Bei der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit und zur Bewältigung der schulischen Ausbildung besteht immer wieder Beratungsbedarf. Informationsveranstaltungen, Beratung durch Klassenleitungen in persönlichen Gesprächen, Schullaufbahnberatung durch Stufenkoordinatoren und Schulleitung sowie auf Wunsch eine spezielle Lernberatung in Mathematik, Englisch und Latein bieten hier Rat und Hilfe.

Darüber hinaus stehen katholische und evangelische Schulseelsorgerinnen und Schulseelsorger für Gespräche zur Verfügung, auf Wunsch auch zur Unterstützung in persönlichen oder familiären Fragen. Diese Möglichkeiten der Beratung werden ergänzt durch das umfangreiche Angebot unserer Schulsozialarbeiterin.

Ausgebildete Medienscouts und Kontaktschülerinnen und -schüler unterstützen ihre jüngeren Mitschülerinnen und -schüler.

Aufnahmevoraussetzungen

Um das Gymnasium mit Erfolg besuchen zu können, sollte ein Kind Lernbereitschaft, Fleiß und Ausdauer sowie Freude am Mitdenken und Problemlösen mitbringen. Ein gutes Gedächtnis und Konzentrationsfähigkeit helfen ihm, die Anforderungen des Gymnasiums zu meistern. Die Schülerinnen und Schüler benötigen eine Empfehlung der Grundschule, dass sie für das Gymnasium geeignet oder bedingt geeignet sind.

Als christliche Schule verfolgt das Gymnasium Haus Overbach spezielle Ziele, die am christlichen Menschenbild orientiert sind. Eine praktische Auswirkung dieses Aspektes ist, dass katholischer oder evangelischer Religionsunterricht in allen Klassen Pflichtfach ist.

Selbstverständlich steht unsere Schule auch Schülerinnen und Schülern anderer Religionen und ohne Religionsbekenntnis offen, sofern sie am katholischen oder evangelischen Religionsunterricht teilnehmen.

Der Übergang von der Grundschule zum Gymnasium ist für Kinder ein bedeutsamer Schritt. Daher hat die pädagogische Arbeit in dieser Stufe für uns einen ganz besonderen Stellenwert.

Bereits vor den Sommerferien laden wir alle neuen Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern zu einem Kennenlernnachmittag mit der neuen Klassenleitung in unsere Schule ein.

Um den Kindern zu Beginn des neuen Schuljahres den Übergang zu erleichtern und eine angenehme und vertrauensvolle Lernatmosphäre zu schaffen, gestalten wir am Anfang der Jahrgangsstufe 5 einen Klassengemeinschaftstag.



Die Klassenlehrerin bzw. der Klassenlehrer ist zunächst die wichtigste Bezugsperson. In der Regel bleibt die Klassenleitung drei Jahre in einer Hand. Schülerinnen und Schüler aus höheren Jahrgangsstufen bemühen sich als Kontaktschüler partnerschaftlich um unsere Fünftklässler.

Wir knüpfen an Methoden und Lernerfahrungen der Grundschule an und stehen in Kontakt mit den Grundschullehrerinnen und -lehrern.

Freie Arbeitsformen, die selbstständiges Lernen schulen, haben ihren festen Platz im Fachunterricht. Wichtiger Bestandteil unserer Erprobungsstufenarbeit ist neben der Stärkung der eigenen Persönlichkeit die Förderung der Lernmethodik, denn entscheidend für den Lernerfolg ist es, Strategien des Lernens zu beherrschen. Daher findet zusätzlich im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 in jeder Klasse pro Woche eine Unterrichtsstunde zum sozialen Lernen und zur Methodenschulung statt. Weiter ist in unserem Konzept zur individuellen Förderung im zweiten Halbjahr eine Förderstunde in den Stundenplan der Klasse 5 integriert.

In unserer Vortragsreihe „Overbacher Schlossvorträge“ werden Themen angeboten, die speziell für Eltern von Kindern in der Erprobungsstufe interessant sind.

Insbesondere in vier verschiedenen Bereichen, die zugleich Profilelemente der Schule bilden, bietet unsere Schule den Jugendlichen vielfältige Möglichkeiten, ihre Begabungen und Talente zu entfalten:

- im naturwissenschaftlich-technischen Bereich (Mathematik Informatik Naturwissenschaft Technik = MINT),
- im musischen Bereich (Musik),
- im sportlichen Bereich (Sport) und
- im sprachlichen Bereich (Internationalität).

MINT: Mathematik Informatik Naturwissenschaft Technik

Eine spezifische Ausbildung und Förderung unserer Schülerinnen und Schüler erfolgt in drei Stufen: im obligatorischen Fachunterricht in modern ausgestatteten Fachräumen, im Differenzierungsbereich und in Arbeitsgemeinschaften sowie in einem Exzellenzprogramm für besonders Interessierte und Begabte.

Für naturwissenschaftlich interessierte und begabte Kinder bieten wir bereits in Klasse 5 eine Experimental-AG im regulären Unterrichtsplan sowie ab Klasse 9 als Alternative zur dritten Fremdsprache das Fach Technik oder (nach einem Auswahlverfahren) die Teilnahme an der Junior-Ingenieur-Akademie an, die durch die „Deutsche Telekom Stiftung“ zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses unterstützt wird.

Die Schule verfügt über Fachräume, die mit Computer-Arbeitsplätzen ausgestattet sind, über iPads und über ein modernes Selbstlernzentrum, wodurch multimediales Lernen (E-Learning) ermöglicht wird. Die Computer im Selbstlernzentrum können darüber hinaus für eigene Recherchen in allen Fächern, z. B. für Referate oder Facharbeiten, genutzt werden.

Das Gymnasium kooperiert mit dem Science College Haus Overbach, einem naturwissenschaftlichen Jugend- und Bildungsinnovationszentrum, das in unmittelbarer räumlicher Nähe liegt, und

nutzt dessen exzellent ausgestatteten Labore und Seminarräume. Seit dem Jahr 2000 ist das Gymnasium Haus Overbach eine zertifizierte MINT-Schule. Neben dem Science College Haus Overbach sind weitere Kooperationspartner das Forschungszentrum Jülich, die FH Aachen und die RWTH Aachen.

Musik

Das musikalische Angebot ist ein weiteres Profilelement unseres Gymnasiums. Weit über den obligatorischen Unterricht hinaus fördern wir das Interesse an kreativer Betätigung in einer Vielfalt an Arbeitsgemeinschaften wie dem Jungen Orchester Overbach, dem Overbacher Sinfonieorchester, dem Overbacher Blasorchester, den Overbacher Kinderchören und dem Jungen Chor Overbach.

Ein qualifizierter Instrumental- und Gesangsunterricht auf privater Basis rundet dieses musikalische Angebot ab.

Sport

Im sportlichen Bereich können die Schülerinnen und Schüler nachmittags an unterschiedlichen Workshops teilnehmen, welche teilweise von unseren Schülerinnen und Schülern der Oberstufe geleitet werden, die bei uns an der Schule zuvor zu Sporthelfern ausgebildet worden sind.

Darüber hinaus haben interessierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, eine Ausbildung zum DFB-Junior-Coach zu absolvieren.

Besondere Leistungen werden immer wieder durch die Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben unter Beweis gestellt. Unsere Schule profitiert außerdem von verschiedenen Kooperationspartnern im sportlichen Bereich, die u.a. die Nachmittagsangebote bereichern.

Fremdsprachen erschließen uns die Welt und vermitteln Verständnis für Ansichten anderer Länder und Kulturen. Ihre Beherrschung ist eine natürliche Voraussetzung, um Leben und Beruf im zusammenwachsenden Europa meistern zu können.

Schülerinnen und Schüler können am Gymnasium Haus Overbach einen fremdsprachlichen Schwerpunkt setzen und während ihrer Schullaufbahn zwischen vier Fremdsprachen wählen: drei modernen (Englisch, Französisch und Spanisch) und einer altsprachlichen (Latein) Sprache. Zwei Sprachenfolgen sind möglich:

Sprachenfolge-Modelle des G9-Bildungsganges

Klasse	Modell Latein ab 7	Modell Französisch ab 7
5	Englisch fortgeführt	Englisch fortgeführt
7	Latein	Französisch
9	Spanisch, Wirtschaft/Wirtschaftsenglisch, Technik oder Junior-Ingenieur-Akademie *	Spanisch, Wirtschaft/Wirtschaftsenglisch, Technik oder Junior-Ingenieur-Akademie *
EF Einführungs- phase der Oberstufe	wahlweise Spanisch	wahlweise Spanisch

* Änderungen vorbehalten

Weiter können unsere Schülerinnen und Schüler an internationalen Begegnungen mit anglophonen und frankophonen Schulen teilnehmen. In der Jahrgangsstufe EF besteht die Möglichkeit, eine Schule im Ausland zu besuchen. Wir nehmen Austauschschülerinnen und -schüler verschiedener internationaler Organisationen auf und motivieren unsere Schüler zu interkulturellem Austausch.

Begabungsförderung

Wir fördern interessierte Mädchen und Jungen in unterschiedlichen Bereichen, beispielsweise durch „Offenes Experimentieren“ in den Naturwissenschaften und spezielle Förderangebote für mathematisch interessierte und begabte Kinder. In zahlreichen weiteren Arbeitsgemeinschaften und Workshops können individuelle Interessen und besondere Talente unterschiedlichster Art entfaltet werden, so z. B. in Astronomie, Robotik, Design, Musik und in mehreren Sportarten. Wir bereiten Schülerinnen und Schüler gezielt auf die Teilnahme an Wettbewerben in Sprachen, Kunst, Musik, Sport, Naturwissenschaften und Mathematik vor.

Weitere Aspekte des Schullebens



Zu unserem Schulleben gehören auch gemeinsame Feiern und kulturelle Veranstaltungen. Feste Bestandteile sind die Overbacher Schulkirmes, die einen großen Anklang findet und auch ein beliebter Treffpunkt für Ehemalige ist, und die Martinsfeier für die Kinder der

Jahrgangsstufe 5 und deren Familien.

Kulturelle Highlights sind das Overbacher Adventssingen und die Konzerte der Overbacher Orchester und Chöre sowie Theaterabende und die vom Förderverein veranstalteten „Overbacher Specials“.

Religiöse Angebote des Ordens, Klassengemeinschaftstage sowie Klassen- und Studienfahrten sind weitere wesentliche Bestandteile des sozialen Lebens unserer Schule.



Ganztagsbetreuung

Im Rahmen des freiwilligen Ganztagsangebotes unserer Schule können Schülerinnen und Schüler in der Mensa ein Mittagessen einnehmen und am Ganztagsangebot mit Hausaufgabenbetreuung und



einer Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften und Workshops aus den Bereichen Natur, Technik, Sport und Musik teilnehmen. Hierfür werden z. T. Kostenbeiträge erhoben.



Busverbindungen

Die meisten unserer Schülerinnen und Schüler aus den verschiedenen Orten des Jülicher Landes und aus den Stadtteilen Jülichs werden mit speziellen Buslinien morgens direkt bis zur Schule und mittags ohne lange Wartezeit wieder nach Hause befördert. Darüber hinaus ist das Gymnasium Haus Overbach gut an das Netz der öffentlichen Linienbusse angebunden. Auch am Nachmittag bestehen Busverbindungen für Schülerinnen und Schüler, die am Nachmittagsunterricht, an Arbeitsgemeinschaften, der Hausaufgabenbetreuung oder anderen Schulveranstaltungen teilnehmen.



Kosten

Schulgeld wird nicht erhoben. Die meisten Eltern unterstützen unser Gymnasium durch eine freiwillige Spende, die für die Schule verwendet wird, und zusätzlich durch eine Mitgliedschaft in unserem Förderverein.

Informationsveranstaltung und Besichtigung der Schule

Wir würden uns freuen, Sie an unserem diesjährigen Tag der offenen Tür sowie zur Informationsveranstaltung begrüßen zu dürfen, und laden Sie hierzu sehr herzlich ein.

Die genauen Termine und Eckpunkte unseres Programms können Sie der Rückseite dieser Informationsschrift entnehmen.

Anmeldung der neuen Schülerinnen und Schüler

Die Anmeldung der neuen Schülerinnen und Schüler findet am 28. und 29. Januar 2022 statt. Anmeldetermine können ab dem 22.11.2021 in der Zeit von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr mit dem Sekretariat der Schule vereinbart werden (Telefon 02461 - 930 300).

Kontakt

Gymnasium Haus Overbach
Franz-von-Sales-Str. 3 • 52428 Jülich-Barmen
Fon +49 2461 930-300 • Fax +49 2461 930-399
mail@gymnasium-overbach.de • www.gymnasium-overbach.de

Schulleitung: Thorsten Vogelsang, Schulleiter
Ellen Schramm & Simon Meyers, stellvertretende Schulleiter

Das Gymnasium Haus Overbach ist ein staatlich anerkanntes Gymnasium in der Trägerschaft der Haus Overbach gGmbH mit Sitz in Jülich-Barmen.



OBLATEN
DES HEILIGEN
FRANZ VON SALES





**HAUS
OVERBACH**
Gymnasium



Informationsveranstaltungen für Eltern

16. / 17. November 2021

18:30 Uhr in der Aula

Tag der offenen Tür

*Elternführungen und Schülerrallyes
in mehreren Blöcken*

20. November 2021

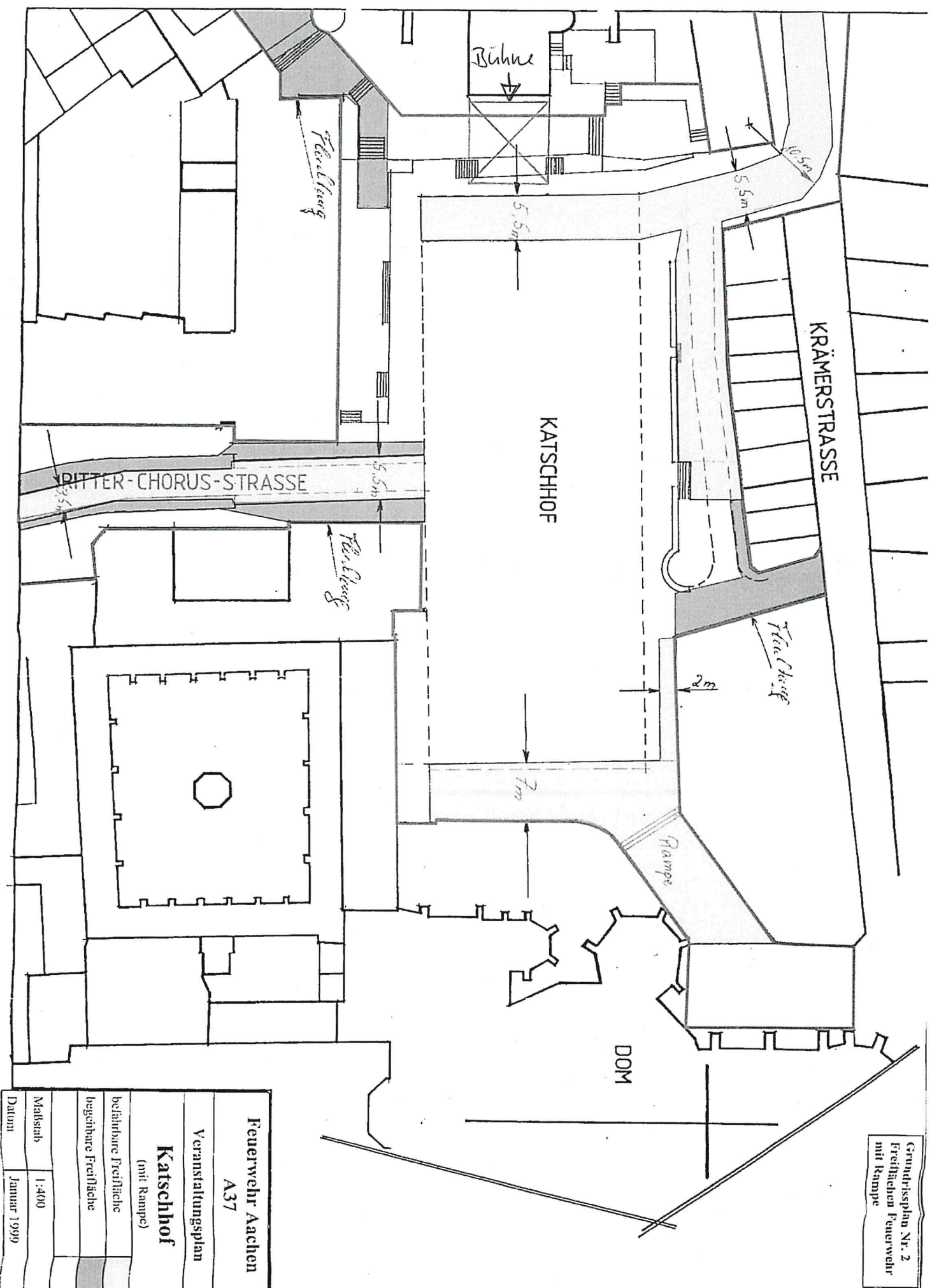
von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

**Die erforderliche Anmeldung für alle Veranstaltungen
ist über unsere Homepage möglich.**

**Wir öffnen unsere Türen unter Berücksichtigung der gültigen
Corona-Schutzverordnung (u. a. 3G-Regel) und
laden alle Interessierten herzlich zu
Schüleraktivitäten und Präsentationen ein.**

Weitere Informationen im Franz-von-Sales-Hof:

- Busverbindungen
- Nachmittagsangebote
- Förderverein
- Schulpflegschaft
- weitere Angebote



Grundrissplan Nr. 2
 Freiflächen Feuerwehr
 mit Rampe

Feuerwehr Aachen	
A37	
Veranstaltungsplan	
Katschhof	
(mit Rampe)	
befähigte Freifläche	
begehbare Freifläche	
Maßstab	1:400
Datum	Januar 1999

Antrag zur Genehmigung einer Veranstaltung

1. Bezeichnung der Veranstaltung			
Titel/Bezeichnung der Veranstaltung			
Konzert des Popchor-Projekts der Musikschule der Stadt Aachen			
Zeitraum der Durchführung / Datum und Uhrzeit			
1. Tag: vom 23.06.2022, 20	Uhr bis zum	23.06.2022, 22	Uhr
2. Tag: vom 24.06.2022, 20	Uhr bis zum	24.06.2022, 22	Uhr
3. Tag: vom ,	Uhr bis zum	,	Uhr
4. Tag: vom ,	Uhr bis zum	,	Uhr
5. Tag: vom ,	Uhr bis zum	,	Uhr
Zeitraum der Aufbau- und Abbauarbeiten			
Aufbau: vom 22.06.2022, 9	Uhr bis zum	23.06.2022, 20	Uhr
Abbau: vom 25.06.2022, 9	Uhr bis zum	25.06.2022, 20	Uhr
Veranstaltungsort/e*			
Katschhof s. Skizze			
<i>(maßstabsgerechter Lageplan/ Aufbauplan ist zwingend erforderlich)</i>			
Beschreibung / Ablauf der Veranstaltung <i>(ggf. auf separatem Blatt)</i>			
Zwei Popchöre treten als Abschluss des Schuljahres 2021/21 unter der Ltg von Tanja Raich auf.			

2. Veranstalter*in / Antragssteller*in	
Vor- und Name	Heinz Gassenmeier
Organisation	Musikschule der Stadt Aachen
Anschrift	Blücherplatz 43, 52058 Aachen
Telefonnummer (mobil)	0241-432-38950
E-Mail-Adresse	musikschule@mail.aachen.de
Verantwortliche Person während der Veranstaltung/ Veranstaltungsleiter*in	Vor- und Nachname Tanja Raich
entspricht dem o.g. Veranstalter <input type="checkbox"/>	Telefonnummer (mobil) 0031-641255550
	E-Mail-Adresse tanjaraich@icloud.com

3. Art der Veranstaltung

<p>a) Übermäßige Straßennutzung § 29 II StVO</p> <p><input type="checkbox"/> Brauchtumsveranstaltung</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Martinszug</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> religiöse Prozession</p> <p><input type="checkbox"/> Karnevalsanzug</p> <p><input type="checkbox"/> Schützenanzug</p> <p><input type="checkbox"/> Laufveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> Radsportveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> Motorsportveranstaltung/ Rallye</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> mit Zeitnahme</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Tourismusveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> sonstiges (Erläuterung):</p> <p><i>(Streckenverlauf ist zwingend erforderlich)</i></p>	<p>b) Sondernutzung § 18 StrWG NRW</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Musikveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> Sportveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> Straßen-/Stadtteil-/Stadtfest</p> <p><input type="checkbox"/> Karnevalsveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> religiöse Veranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> Marktveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> politische Veranstaltung / Kundgebung</p> <p><input type="checkbox"/> Kunst/Ausstellung/Installation</p> <p><input type="checkbox"/> gemeinnützige Veranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> Informationsveranstaltung</p> <p><input type="checkbox"/> sonstiges (Erläuterung):</p> <p><i>(Aufbauplan ist zwingend erforderlich)</i></p>
---	--

<p>Erwartete Besucher-/Zuschauerzahl <i>(bei mehrtägigen Veranstaltungen sind die Zeiträume einzeln aufzuführen mit getrennten Angaben - pauschal, Schätzung, Spitzenwerte; ggf. Beiblatt verwenden)</i></p> <p>Prominente Personen <i>(unter ständigem Polizeischutz)</i></p>	<p>je ca 500 Personen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Ja, Anzahl Sicherheitsstufe:</p>
--	---

4. Veranstaltungsfläche

<p>Art des Veranstaltungsorts</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Fläche</p> <p><input type="checkbox"/> Städtische Privatfläche</p> <p><input type="checkbox"/> Fläche in Privateigentum</p> <p><input type="checkbox"/> Innerhalb eines Gebäudes</p>
<p>Nutzbare Gesamtfläche des Veranstaltungsbereichs</p>	<p>s. Skizze m²</p>
<p>Einlasskontrolle/ Begrenzung der Besucherzahl</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Nein, das Veranstaltungsgelände ist frei zugänglich</p> <p><input type="checkbox"/> Ja, wie folgt</p> <p>Kontrollsystem:</p>
<p>Sperrung öffentlicher Straßen erforderlich <i>(detaillierter Lageplan mit Beschreibung der zu sperrenden Straßenabschnitte ist beizufügen)</i></p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Ja, Sperrung folgender Straßen:</p>
<p>Nutzung von Fahrzeugen zwecks Auf- und Abbau auf der Veranstaltungsfläche</p>	<p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja,</p> <p>Kennzeichen: noch nicht bekannt</p> <p>Zeitraum: s. Punkt 1</p>

der Feuerwehr Aachen abzustimmen)

7. Ausstattung der Veranstaltung		
	Ja	Nein
Musikalische Beschallung/ Anlage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkauf/ Abgabe von alkoholischen Getränken	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Verkauf/ Abgabe von Speisen/ Lebensmitteln	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Verwendung von offenem Feuer/ Gas	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Verwendung von Pyrotechnik/Feuerwerk	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Zusätzliche Sanitäranlagen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Zusätzliche Abfallbehälter	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Zusätzliche Parkplätze	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sonstiges (Erläuterung):	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Anlagen (zwingend erforderlich):

- Streckenverlaufsplan zu 3 a)
- maßstabsgerechter Lageplan/ Aufbauplan der Veranstaltungsfläche/n zu 3 b)
- Vereinbarung / Erklärung der Veranstalterin/ des Veranstalters
- Haftpflichtversicherung für die Veranstaltung

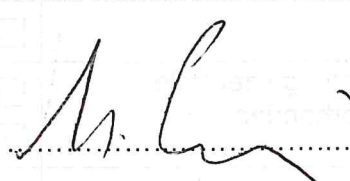
Weitere Unterlagen (bei Bedarf)

- ergänzende Beschreibung der Veranstaltung / Informationsmaterial
- Kommunikationsliste / Zuständigkeiten oder Liste der Ansprechpersonen
- Auftragsbestätigungen (z.B. Sicherheitsdienst, Sanitätsdienst)
-

Einverständniserklärung zur Speicherung personenbezogener Daten

Ich werde hiermit darüber unterrichtet, dass die Erhebung meiner personenbezogenen Daten freiwillig mit dem Ziel erfolgt, die Dienstleistungen der zentralen Ansprechstelle für Veranstaltungen der Stadt Aachen in Anspruch zu nehmen. Die Erhebung und Speicherung der Daten erfolgt zum Zwecke der umfassenden Beratung in Bezug auf die von mir gewünschte Durchführung einer Veranstaltung auf dem Gebiet der Stadt Aachen. Weiterhin erhalte ich wichtige Informationen über Genehmigungspflichten sowie sonstige sicherheitsrelevante Belange im Rahmen der Durchführung der Veranstaltung.

Ich erkläre mich mit der Speicherung der o.g. Daten zum genannten Zweck einverstanden. Außerdem erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Daten an die im Einzelfall zu beteiligende verwaltungsinterne (z.B. Feuerwehr, Bauaufsicht, Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen, Aachener Stadtbetrieb, Fachbereich Umwelt o.ä.) bzw. verwaltungsexterne Stellen (z.B. Polizei) weitergegeben werden. Ich wurde darauf hingewiesen, dass diese Zustimmung jederzeit widerrufen werden kann. Ein weiteres Tätigwerden der zentralen Ansprechstelle für Veranstaltungen kann in diesem Falle jedoch nicht mehr erfolgen. Darüber hinaus gehende Nachteile entstehen durch den Widerruf nicht.

Ort, Datum: Aachen, 23.12.2022 

Veranstalter: Musikschule Stadt Aachen verantwortliche Person: Heinz Gassenmeier.....